



Verein zur Förderung sehgeschädigter
Kinder und Jugendlicher in Schleswig-
Holstein e.V.
Lutherstr. 14
24837 Schleswig

Juli 2004

Rundbrief 2/2004

Liebe Kinder, liebe Eltern,
liebe Mitglieder, Freunde und Förderer unseres Vereins,

bei strahlendem Wetter konnten wir mit mehr als 500 Gästen unser 20-jähriges **Jubiläums-Sommerfest** in Schleswig feiern. Für alle war an diesem Tag etwas dabei: Spielaktionen, Informationsstände, Vorführungen der Jugendfeuerwehr, Pfadfinder, Streichelzoo, Torballturnier, Theater- und Musikaufführungen. Es gab viele positive Rückmeldungen durch die Kinder, Jugendlichen, Eltern und Gäste. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die dies ermöglicht haben!

Dass die Kultusministerin die Arbeit unseres Vereins und der SfS überaus anerkennend hervorhob, hat uns sehr gefreut. Wir haben gemeinsam in kleinen und großen Dingen viel für unsere Kinder und Jugendlichen erreicht und darauf können wir stolz sein – insbesondere über die lobenden Worte ehemaliger Schülerinnen und Schüler, die im persönlichen Rückblick viel Positives erzählten.

Das **Kollegium und die Schulleitung der SfS** möchte sich auf diesem Weg für die Unterstützung und die vielen Hilfen bei allen, die dazu beigetragen haben, bedanken. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit!

Für unseren Spielplatz am Kurshaus konnten der Verein und die SfS am 30. April 2004 auf Gut Kaden vom **Frauen-Lions Club Alveslohe** eine **Spende in Höhe von 12.500,- €** entgegennehmen. Der Frauen-Lions Club hatte zu diesem Zweck ein Golfturnier mit Tombola veranstaltet. Wir haben uns sehr darüber gefreut, vielen herzlichen Dank!

Den ersten Plan für den **Spielplatz** konnten wir dank des Architekten Herrn Fandrey zum Sommerfest präsentieren, so dass jeder schon eine Vorstellung vom künftigen Spielplatz bekommen konnte.

Der **Erlös** der „**27. Schleswiger Oldie Night**“ mit den Bands „Conventional Sound“ und „Second Take“ **in Höhe von 500,- €** für Hilfsmittel wurde unserem Verein von Herrn Peter Dernehl übergeben. Vielen herzlichen Dank!

Die **Optikermeisterin Frau Tatjana Graf** aus Henstedt-Ulzburg hat für jede von ihr verkaufte Brille 2,50 € für unseren Verein gespendet. Insgesamt kam

so eine **Spende von 350,- €** zusammen. Dafür sind besondere Lampen zum Ausprobieren für Schülerinnen und Schüler im Medienzentrum angeschafft worden. Vielen herzlichen Dank!

Zu einem **Treffen** mit Kaffee und Kuchen und vielen Spielen haben im Kreis Steinburg Frau Haaker, SfS, und Frau Ehrmann, Staatliche Internatsschule für Hörgeschädigte, **Eltern und Kinder** beider Schulen nach Glücksburg eingeladen. Die Familien sollten sich kennen lernen, gemeinsam spielen und ins Gespräch kommen. Der Nachmittag verlief sehr harmonisch und alle hatten viel Spaß! Der Verein hat dieses Treffen unterstützt und möchte andere Eltern, Kinder, Lehrerinnen und Lehrer ermutigen, auch Eltern-Kind-Treffen zu organisieren. Wir sind gerne bereit, Ihnen dabei zu helfen.

Anfang April fand ein **Treffen der Vorstände** des Blinden- und Sehbehindertenvereins Schleswig-Holstein e.V. (BSVSH) und unseres Vereins gemeinsam mit der Schulleitung der SfS in Lübeck statt. Hauptthemen waren:

- unser gemeinsames Projekt, die Hilfsmittelausstellung **„Einblick – Ausblick“**; diese soll im kommenden Jahr am **23. und 24. September 05** neben einer Hilfsmittelausstellung mit dem Schwerpunkt „Mehrfachbehinderung und Sehschädigung“ wieder in Neumünster stattfinden;
- gemeinsame **Jugendarbeit** durch unseren Jugendvertreter Niels Luithardt, der nicht nur bei uns im Vorstand mitarbeitet, sondern auch Jugendvertreter des BSVSH ist;
- und das Landesblindengeld, das bis Ende 2005 eingefroren ist. Danach wird es neu verhandelt.

In Zusammenarbeit mit dem Luftsportverein in Kiel-Holtenau konnte der Verein sein jährliches **Segelfliegen** durchführen. Bei schönstem Wetter fanden zwanzig Starts statt. Wer Interesse hat, kann sich nächstes Jahr gerne melden. Auch dieses Jahr wurden zum Sommerfest wieder Gutscheine für Segelflüge verlost, die im kommenden Mai eingelöst werden können. Der Termin wird Anfang des Jahres im Rundbrief bekannt gegeben.

Der **Tierpark Gettorf** hat ein **Leit- und Audiosystem** für blinde und sehbehinderte Menschen eingeführt. Damit ist Gettorf der erste Zoo in Europa, der über ein solches Angebot verfügt. Weiße Markierungen, die mit dem Stock ertastet werden können, führen durch den Park. Ein Audiosystem spielt über Kopfhörer die entsprechenden Informationen an den Gehegen ein, durch einen Sender wird der Text selbstständig ausgelöst. Außerdem gibt es an den sogenannten Aufmerksamkeitspunkten entlang der Wege Tastboxen. Dort können Hörner, Felle, Federn, Tiermodelle und Gesichtsmasken ertastet werden. Die Beschriftung der Gehege und Informationstafeln ist in Braille-Schrift erfolgt. Der Tierpark Gettorf ist täglich von 9.00 bis 19.00 Uhr geöffnet, weitere Informationen unter Tel.: 04346 – 41600.

Neue „Steckbriefe“!



Hallo !
Mein Name ist **Jens Spielberg**, ich bin 35 Jahre alt und Bankkaufmann. Von unseren 3 Kindern ist unsere 9 Jahre alte Ninja seit einiger Zeit fast blind.

Ich bin seit ca. 2 Jahren der Schriftführer im Verein. In meiner (leider sehr knappen) Freizeit spiele ich gerne Billard und mache Tiffanyglasarbeiten. Ich würde mich freuen, wenn weitere betroffene Eltern aktiv in unserem Verein mitarbeiten. Bis bald ?



Mein Name ist **Dagmar Erichsen-Jessen**, 42 Jahre, verheiratet, wohnhaft in Kleinjörll, Mutter von 3 Kindern

Meine Zwillinge (12 Jahre) sind beide blind und besuchen zurzeit die 4. Klasse einer Regelschule bei uns im Ort. Meine Tochter wird in diesem Jahr eingeschult. Seit 2001 arbeite ich als Beisitzerin im Verein zur Förderung sehgeschädigter Kinder und Jugendlicher in Schleswig-Holstein e.V. mit, um die Arbeit der Schule zu unterstützen. Die Arbeit ist interessant und bringt mir Spaß.



Hartmut Krüger, 47 Jahre, wohnhaft in Eutin-Fissau, seit 1987 mit Ulrike verheiratet

Seit 1997/1998 bin ich als Beisitzer im Vorstand. Von Beruf bin ich Gärtnermeister in der Stadtverwaltung Bad Segeberg. Ich habe auch noch zwei Kinder, Torben (14) und Thore (10). Torben wurde in der Grundschule noch von Herrn Adrian beraten und unterstützt. Seit diesem Jahr wird Torben in der Berufsorientierung von Frau Loreck beraten und unterstützt.



Patrick Temmesfeld, 37 Jahre, verheiratet, ein Sohn (2 ½ Jahre), Flensburg

- bis 1993 Ausbildung zum Sonderschullehrer für Blinden- und Geistigbehindertenpädagogik in Dortmund
- von 1995 bis 2003 als Sonderschullehrer an der Johann-Peter-Schäfer-Schule in Friedberg / Hessen mit den Arbeitsschwerpunkten „Beratung und Unterstützung von Schülerinnen und Schülern mit Sehbehinderung an Schulen im Heimatort“ und EDV/ EDV-Koordination
- seit 2000 dort Abteilungsleiter der Mittel- und Hauptstufe.
- März 2003 Wechsel an die Schule für Sehgeschädigte in Schleswig als 2. Sonderschulkonrektor mit den Zuständigkeiten für das Team „Sehbehinderte Schülerinnen und Schüler“, das Kursteam und die EDV.
- Seit Sommer 2003 ehrenamtlicher Geschäftsführer des Vereins zur Förderung sehgeschädigter Kinder und Jugendlicher in Schleswig-Holstein e.V.
- Hobbys: mit der Familie „den Norden kennen lernen“, Computer und lesen.

Kurzinfos

Termine der Vorstandssitzungen 2004 in Schleswig im Kurshaus

02. Sept.	19.30 Uhr
04. Nov.	19.30 Uhr

Besuchen Sie mal wieder unsere Internetseite:

www.sehgeschaedigte-sh.de

Dort finden Sie neue Links, aktuelle Zeitungsartikel und die Rundbriefe.

Während eines Kurses haben Schülerinnen und Schülern eine eigene Internetseite – Homepage – erstellt, schauen Sie doch mal hinein:

www.nebelgucker.de .

Wer Interesse am **Golfspielen** hat (ab 14 Jahre), kann sich für eine Schnupperstunde melden bei Niels Luithardt, Tel.: 0431 – 337993 oder nielsluithardt@gmx.de .

(Bild: Herr Chris Parker erklärt, wie der Schläger beim Schlagen auf der Driving Ranch gehalten wird und auf was Menschen mit Sehschädigung beachten müssen)



An der Universitätsaugenklinik Kiel wurde eine **Sehbehindertenambulanz** eingerichtet. Speziell geschultes Personal führt hier Anpassungen von vergrößernden Sehhilfen durch.

Diese ist in enger Zusammenarbeit mit der SfS und dem Blinden- und Sehbehindertenverein Schleswig-Holstein e.V. (BSVSH) entstanden.

Auf der CebIT in Hannover wurde das erste **Handy für blinde und sehbehinderte Menschen** namens Alva MPO 5500 von der Firma Pemstar vorgestellt. Anstelle eines Displays gibt es eine Braille-Zeile. Wer genauere Informationen dazu benötigt, kann sich an Herrn Temmesfeld wenden (Tel.: 0 46 21 / 80 75).

Im Kieler Schauspielhaus wird voraussichtlich am **9. Oktober 2004** das Theaterstück „**Das Käthchen von Heilbronn**“ aufgeführt. Dazu gibt es für blinde und sehbehinderte Menschen mit Hilfe von Audiodeskription gesprochene Erläuterungen über Kopfhörer.

Die **Hörzeitschrift „Phantasia“** für Jugendliche beinhaltet monatlich aktuelle Themen und Popmusik. Probekassetten sind erhältlich bei: Aktion Tonband-Zeitung für Blinde e.V., Postfach 1421, 37594 Holzminden, Tel.: 05531 – 7153, eMail: atz@atz-blinde.de.

Die **Kölner Philharmonie** besitzt jetzt eine barrierefreie Website für Sehgeschädigte: www.koelner-philharmonie.de.

Neues aus der SfS

- Das **neue Kursprogramm** ist da. Inzwischen wurde es an alle entsprechenden Haushalte versendet. Wenn Sie Ihr Exemplar nicht erhalten haben sollten, wenden Sie sich bitte an das Büro der SfS (Tel.: 046 21 / 80 75); es wird Ihnen umgehend zugesandt.
- Zum 1.08.2004 wird an der SfS eine **neue Kollegin** anfangen: Frau Ulrike Broda. Sie wird von Hamburg aus bis nach Lübeck sehbehinderte Schülerinnen und Schüler beraten und unterstützen.
- Die neue **Reha-Dat-CD** (Datenbank über Hilfsmittel; Institut der deutschen Wirtschaft; Informationssystem zur beruflichen Rehabilitation) ist in der SfS eingetroffen. Bei Interesse kann sie über das Sekretariat eingesehen oder ausgeliehen werden.
- Die **Informationsbroschüre** für das Wintersemester 2004/05 der **FernUniversitätHagen** zum **Fernstudium für Blinde und Sehbehinderte** ist ebenso in der SfS eingetroffen. Diese kann auch über das Sekretariat eingesehen oder ausgeliehen werden.

Wie wünschen Ihnen allen einen schönen Sommer und weiter tolle Ferien!

D. Eichsen-Jessen

K. Friese - HF